

Autorinnen und Autoren = Les auteurEs

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **7 (2000)**

Heft 2

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUTORINNEN UND AUTOREN LES AUTEUReS

Kathleen Canning

Professorin für deutsche Geschichte, europäische Frauen- und Geschlechtergeschichte an der University of Michigan, Ann Arbor. Sie ist Mitherausgeberin der Zeitschrift *Gender and History*. Ihre Veröffentlichungen beschäftigen sich mit Themen der Arbeiter- und Geschlechtergeschichte Deutschlands des 19. und 20. Jahrhunderts. Sie arbeitet derzeit an einem Buch zum Thema *Embodied Citizenship: Gender and the Crisis of Nation in Germany, 1918–1930*.
Department of History, University of Michigan, 1029 Tisch Hall, Ann Arbor, Michigan 48109-1003, USA; kcanning@umich.edu.

Charles Heimberg

Docteur ès lettres (histoire générale), enseignant secondaire et formateur de maîtresses d'histoire à Genève. A publié une thèse sur le mouvement ouvrier genevois et divers articles dans les *Cahiers d'histoire du mouvement ouvrier* (publiés par l'Association pour l'étude de l'histoire du mouvement ouvrier / AEHMO).
6, chemin de Surville, CH-1213 Petit-Lancy.

Madeleine Herren

Assistenzprofessorin für Geschichte der Neuzeit am Historischen Seminar der Universität Zürich. Forschungs- und Interessenschwerpunkte: Geschichte der internationalen Beziehungen und die Entwicklung grenzübergreifender technischer Kooperation, Historiographie, Wissenschaftsgeschichte, Modernisierungs- und Integrationsprozesse, Anfänge der Sozialpolitik.
Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Universität Zürich, Rämistrasse 64, CH-8001 Zürich; mherren@hist.unizh.ch.

Tanja Hetzer

Lic. phil., Historikerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin der «Unabhängigen Historischen Kommission zur Erforschung des Hauses Bertelsmann im Dritten Reich» in München. Autorin von *Kinderblick auf die Shoah. Formen der* ■ 187

Erinnerung bei Ilse Aichinger, Huber Fichte und Danilo Kis, Würzburg 1999.
Mitautorin des Flüchtlingsberichtes der Unabhängigen Expertenkommission:
Schweiz – Zweiter Weltkrieg, Bern 1999. Promotionsprojekt zum Themen-
bereich Antisemitismus in der Verlagsgeschichte.
Hessstrasse 64 (Rgb.), D-80798 München; tanjahetzer@hotmail.com.

Daniel Monnat

Journaliste à la Télévision suisse romande, producteur éditorial de «Temps
Présent». A accompli une licence universitaire en histoire et en littérature
française. Formation journalistique à la Radio suisse romande. A été succes-
sivement correspondant parlementaire au palais fédéral, producteur et présen-
tateur de divers magazines et émissions de télévision. Daniel Monnat est l'au-
teur de plusieurs films sur l'affaire des fonds juifs en déshérence: *L'Honneur
perdu de la Suisse* (1997), *Christoph Meili traître et héros* (1997), *A quoi sert
la commission Bergier?* (1998), *Tableaux d'un pillage* (1998) et *Trois ans dans
la tempête* (1999).

TSR, CP 234, CH-1211 Genève 8; daniel.monnat@tsr.ch.

Thomas Christian Müller

Dr. des., Historiker, Lehrbeauftragter für Geschichte an der Kantonsschule
Zürcher Oberland in Wetzikon. Dissertation zum Thema *Der Schmuggel poli-
tischer Schriften. Bedingungen exilliterarischer Öffentlichkeit in der Schweiz
und im Deutschen Bund 1830–1848* (erscheint im Herbst 2000 im Niemeyer
Verlag, Tübingen). Arbeits- und Interessengebiete: Verlags-, Presse- und Zen-
surgeschichte, Vormärz und 1848er Revolution.

Scheuchzerstrasse 132, CH-8006 Zürich; tmueller@hist.unizh.ch.

David Muheim

Licencié ès lettres. Chargé de recherche à l'IUHMSp. Champ de travail et
intérêts scientifiques: histoire des assurances sociales; histoire de la promotion
de la santé et de la prévention sanitaire; histoire de la sexualité; «médecine et
société».

Institut universitaire d'histoire de la médecine et de la santé publique (IUHMSP),
ch. des Falaises 1, 1005 Lausanne; david.muheim@inst.hospvd.ch.

Jakob Tanner

Professor für Allgemeine und Schweizergeschichte der neueren und der neue-
sten Zeit am Historischen Seminar und an der Forschungsstelle für schweize-
rische Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Universität Zürich. Forschungs-
schwerpunkte: Finanz- und Sozialgeschichte des Zweiten Weltkriegs, schwei-

zerische Zeitgeschichte, Wissenschaftsgeschichte, Geschichte der Konsumkultur, der Ernährung und der Drogen.

Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Universität Zürich, Rämistr. 64, CH-8001 Zürich; jtanner@hist.unizh.ch.

Thomas Welskopp

Dr. phil., Privatdozent für Neuere Geschichte am Friedrich-Meinecke-Institut der Freien Universität Berlin. Forschungsschwerpunkte: Industrie- und Unternehmensgeschichte, Arbeiter- und Arbeiterbewegungsgeschichte, Geschichte der politischen Kultur, historische Komparatistik, Theorie der Geschichte. Landauer Straße 4, D-14197 Berlin.

Daniel Wildmann

Lic. phil., Historiker, wissenschaftlicher Mitarbeiter der «Unabhängigen Expertenkommission: Schweiz – Zweiter Weltkrieg» mit Forschungsschwerpunkt Schweizer Chemie-Industrie und Nationalsozialismus. Autor von *Begehrte Körper. Konstruktion und Inszenierung des «arischen» Männerkörpers im «Dritten Reich»*, Würzburg 1998. Dokumentarfilmprojekt «Lust auf Wilkomirski». Promotionsprojekt zum Themenbereich jüdische Identität und jüdische Männlichkeit in Deutschland zwischen 1890 und 1933. Verschiedene Aufsätze zur Vergangenheitspolitik in der Schweiz. Feldeggstrasse 19, 8008 Zürich; dawildmann@bluewin.ch.